Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TTC Hohenlinden : SV-DJK Taufkirchen V
Donnerstag, 29.02.2024, 20:00 Uhr

SV-DJK Taufkirchen V spielt unentschieden beim TTC Hohenlinden in einer packenden Partie

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) entführten die Gäste SV-DJK Taufkirchen V in ihrem 12. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TTC Hohenlinden. Wie knapp es im Punktspiel am Donnerstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:30. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Leonhard Kipp. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TTC Hohenlinden um die Nummer 1 Martin Perzl nun 11 Pluspunkte in der Tabelle.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Perzl / Weigert gewannen gegen Stolze / Kipp mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Carotta / Peppel war für Klein / Bannier am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Martin Perzl besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Leonhard Kipp noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Obwohl Ernst Weigert in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Benjamin Stolze zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Franz Klein konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Benjamin Peppel beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim 3:1-Erfolg von Holger Bannier gegen Marcus Carotta ging nur der erste Satz verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Hohenlinden und SV-DJK Taufkirchen V. Eine schmerzhafte Niederlage gab es hingegen für Martin Perzl beim 14:12, 7:11, 9:11, 11:8, 8:11 gegen Benjamin Stolze. Das war eine ganz schön enge Kiste! 10:12, 11:9, 11:8, 6:11, 6:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Ernst Weigert und Leonhard Kipp sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Franz Klein letztlich auf Lager, um Marcus Carotta final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 15:17, 6:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Fünf Sätze lang beharkten sich Holger Bannier und Benjamin Peppel, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Franz Klein und Benjamin Stolze am Tisch die Klingen kreuzten. Martin Perzl holte mit einem 11:4, 11:9, 4:11, 11:8 gegen Marcus Carotta einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Erfolg hat Perzl nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 10:5 steht. Mit 3:1 hatte Ernst Weigert im Einzel gegen Benjamin Peppel die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. 19:12 (Weigert) bzw. 10:15 (Peppel) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat:

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.02.2024 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Beim folgenden 0:3 gegen Leonhard Kipp fand hingegen Holger Bannier von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Kipp nun bei 17:12 seit Beginn der Serie. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Hohenlinden in der Saison nun 4 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 08.03.2024 gegen den TSV Vaterstetten bevor. Für SV-DJK Taufkirchen V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den ATSV Kirchseeon am 08.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 15:9 geht.

Statistik:
TTC Hohenlinden
Doppel: Perzl / Weigert 1:0, Klein / Bannier 0:1
Einzel: M. Perzl 2:1, E. Weigert 2:1, F. Klein 1:2, H. Bannier 1:2
SV-DJK Taufkirchen V
Doppel: Stolze / Kipp 0:1, Carotta / Peppel 1:0
Einzel: B. Stolze 2:1, L. Kipp 2:1, M. Carotta 1:2, B. Peppel 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.02.2024 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").